Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 403 - Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Udo Daxbök 563 - 5616 563 - 4742 udo.daxboek@stadt.wuppertal.de
	Datum:	24.05.2011
	Drucks.-Nr.:	**VO/0476/11** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
12.07.2011	**Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU**	**Entscheidung**

Jahresabschluss der Wirtschafts- und Beschäftigungsförderungsgesellschaft Wuppertal mbH (WiBeFö GmbH)

Grund der Vorlage
Gesellschafterversammlung

Beschlussvorschlag
Der Vertreter der Stadt wird beauftragt, in der ordentlichen Gesellschafterversammlung der Wirtschafts— und Beschäftigungsförderungsgesellschaft Wuppertal mbH wie folgt abzustimmen:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss der Wirtschafts— und Beschäftigungsförderungsgesellschaft Wuppertal mbH für das Geschäftsjahr 2010, bestehend aus Bilanz, Gewinn— und Verlustrechnung, Anhang sowie Lagebericht, wird festgestellt.

2. Dem Geschäftsführer wird für das Jahr 2010 Entlastung erteilt.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

1. Jahresabschluss

Die Bilanz der WiBeFö GmbH für das Geschäftsjahr 2010 schließt in Aktiva und Passiva ab mit: 201.816,07 €
(Vorjahr: 193.389,00 €)
Die Gewinn— und Verlustrechnung weist ein ausgeglichenes Ergebnis von 0,00 €
aus (Vorjahr: 0,00 €).

Nachfolgend werden die wesentlichen Veränderungen von Bilanz— und Ergebnispositionen gegenüber dem Vorjahr dargestellt:

Bilanz *alle Beträge in T€*	31.12.2010	31.12.2009
Aktiva		
Anlagevermögen	154,3	154,3
Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände	8,5	33,3
Liquide Mittel	39,1	5,8
Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0
Bilanzsumme	**201,9**	**193,4**
Passiva		
Eigenkapital	169,3	169,3
Rückstellungen	5,4	5,5
Verbindlichkeiten	27,2	18,6
Passive Rechnungsabgrenzung	0,0	0,0
Bilanzsumme	**201,9**	**193,4**

Per 31.12.2010 beträgt die Bilanzsumme 201.816,07 € und hat sich damit um rd. 8,4 T€ erhöht.

Das Anlagevermögen umfaßt die 50%—Beteiligung an der Technologiezentrum Wuppertal W—tec GmbH. Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten nur Forderungen gegen Gesellschafter.

Die Erhöhung beruht auf der summarischen Steigerung des Umlaufvermögens und korrespondierend der Verbindlichkeiten [gegenüber der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR (WiFö AöR)].
Das Eigenkapital der Gesellschaft i. H. v. rd. 169,3 T€ besteht aus gezeichnetem Kapital (50 T€) und der Kapitalrücklage (rd. 119,3 T€). Die Eigenkapitalquote beträgt aufgrund der gestiegenen Bilanzsumme nun rd. 83,9% (Vj.: rd. 87,5%).

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft HLB Treumerkur, Dr. Schmidt und Partner KG, Wuppertal, hat den Jahresabschluss erstellt und den Bericht dazu vorgelegt.

Die Wirtschaftsprüfungs— / Steuerberatungsgesellschaft Trost Rudoba & Partner, Wuppertal, hat den Jahresabschluss der WiBeFö GmbH für den 31.12.2010 geprüft und am 19.04.2011 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

2. Gewinn— und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung *alle Beträge in T€*	31.12.2010	31.12.2009
1. Umsatzerlöse	0	0
2. Sonstige betriebliche Erträge	8,9	8,3
3. Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,0	0,0
4. Personalaufwand	0,0	0,0
5. Abschreibung auf Sachanlagen	0,0	0,0
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-8,9	-8,3
7. Zinserträge	0,0	0,0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0
9. **Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**	**0,0**	**0,0**
10. Sonstige Steuern	0,0	0,0
11. **Jahresüberschuss / -fehlbetrag**	**0,0**	**0,0**

Der Jahresabschluss 2010 endet mit einem ausgeglichenen Ergebnis, da die Aufwendungen durch den Betriebskostenzuschuss gedeckt werden.

Die Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) hat keine Beanstandung ergeben.

3. Sonstiges

Der Bericht des Wirtschaftsprüfers kann beim Beteiligungsmanagement eingesehen werden.

Demografie-Check

Der Inhalt der Drucksache ist nicht relevant für den Demografie—Check.

Anlagen

Anlage 01 — Bilanz
Anlage 02 — Gewinn— und Verlustrechnung
Anlage 03 — Anhang
Anlage 04 — Lagebericht